

Inhalt

Vorwort	5
Erstes Kapitel: Die Münzgeschichte Göttingens bis zum Jahre 1428	9
1. Die ältesten Nachrichten über das Münzwesen im Göttinger Raum	9
2. Die Münzpolitik der Stadt Göttingen	11
3. Das Zahlungssystem Göttingens	13
4. Der Göttinger Münzfuß	19
5. Der Kampf gegen die Falschmünzerei	20
6. Die Göttinger Münzmeister	21
7. Der Betrieb der Göttinger Münzstätte, ihre Organisation und ihre technische Einrichtung	22
8. Die Münzprägung in Göttingen	25
Zweites Kapitel: Der Weg zur Groschenprägung von 1428—1529	27
1. Die Münzpolitik der Stadt Göttingen	27
2. Der Kampf gegen die Falschmünzerei	34
3. Die Göttinger Münzmeister	35
4. Die Münzgebäude	36
5. Die Tätigkeit der Göttinger Münzstätte	37
Drittes Kapitel: Die Blütezeit der Göttinger Münze von 1530—1574	41
1. Die Münzpolitik Göttingens	41
2. Der Kampf gegen die Falschmünzerei	47
3. Die Göttinger Münzmeister	48
4. Die Göttinger Münzprägung	50
Viertes Kapitel: Die Göttinger Münze von 1574—1617	56
1. Die Münzpolitik der Stadt Göttingen	56
2. Zwei Göttinger Numismatiker des ausgehenden 16. Jahrhunderts	60
3. Die Göttinger Münzbeamten	62
4. Die Prägungen der Göttinger Münze	64
Fünftes Kapitel: Die Kipper- und Wipperzeit und die Überwindung ihrer Schäden 1618—1630	68
1. Göttingens Münzpolitik	68
2. Der Kampf gegen die Falschmünzerei	71
3. Die Göttinger Münzmeister	71
4. Die Göttinger Prägungen	74
Sechstes Kapitel: Die letzten Prägungen Göttingens von 1630—1664	82
1. Die Münzpolitik Göttingens	82
2. Die Göttinger Münzmeister	84
3. Die Münzgebäude	84
4. Die Göttinger Münzprägungen	85
5. Ein bisheriger Irrtum in der Göttinger Münzgeschichte	88

Siebentes Kapitel: Die Funde Göttinger Münzen	90
1. Der Aussagewert von Münzfunden	90
2. Die Funde Göttinger Münzen	92
3. Funde von Münzen mit Göttinger Gegenstempeln	93
4. Einige bedeutende Funde fremder Münzen in der Umgebung Göttingens	94
5. Zusammenfassung	95
 Achstes Kapitel: Die Geldgeschichte Göttingens von 1664 bis zum Ausbruch des Siebenjährigen Krieges	96
1. Die währungspolitische Entwicklung von 1664—1735	96
2. Die münz- und geldwirtschaftlichen Probleme bei der Gründung der Universität	100
 Neuntes Kapitel: Göttingens Geld- und Finanzprobleme im Siebenjährigen Kriege	111
1. „Von außen schön — von innen schlimm . . .“	111
2. Die Versuche, das Eindringen der Ephraimiten abzuwehren	114
3. Die finanziellen Leistungen Göttingens im Siebenjährigen Kriege	119
 Zehntes Kapitel: Die Überwindung des schlechten Kriegsgeldes	127
1. Die Abtragung der Kriegslasten	127
2. Der Kampf gegen das schlechte Kriegsgeld von 1763—1767	129
3. Die Bekämpfung schlechter fremder Münzen von 1781—1788	131
 Elfte Kapitel: Göttingens Geldwirtschaft in der napoleonischen Zeit	135
1. Die Entwicklung des Geldwesens bis zur Errichtung des Königreiches Westphalen im Jahre 1807	135
2. Göttingen im Königreich Westphalen (1807—1813)	138
3. Das Göttinger Geldwesen bis zum Ende der Befreiungskriege	142
 Zwölftes Kapitel: Die Münz- und Geldgeschichte Göttingens während des Bestehens des Königreiches Hannover von 1815—1866	145
1. Die Abtragung der aus den napoleonischen Kriegen stammenden Schulden	145
2. Die geldwirtschaftliche Entwicklung Göttingens von 1815—1866	146
3. Das Göttinger Geldwesen im Revolutionsjahr 1831 und im Kriegsjahr 1866	152
 Dreizehntes Kapitel: Göttingens Geldgeschichte von 1866 bis zur Gegenwart	154
1. Die Übergangsperiode von 1866—1871	154
2. Göttingen in der Zeit von 1871—1914	155
3. Göttingen im Weltkrieg 1914—1918	155
4. Das Göttinger Notgeld von 1919—1922	158
5. Göttingen in der Inflation von 1923	161
6. Göttingen in der Reichsmarkzeit von 1924—1945	172
7. Göttingen in der Nachkriegszeit von 1945—1961	173
 Tabellen	175
Quellennachweis	193
Anmerkungen	200